

Universitärer Berufsbildungskurs UBK **Syllabus/Kursbeschreibung**

Akademisches Jahr: 2017/2018	
Titel der Lehrveranstaltung:	Projektorientiertes, interdisziplinäres Arbeiten - Gruppe 1
Studienjahr:	2017/2018
Semester:	I Semester
Prüfungskodex:	80306
Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:	/
Dozent der Lehrveranstaltung:	Dr. phil. Maria Ventura
Modul:	/
Dozenten der restlichen Module:	/
Kreditpunkte:	2
Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:	20
Gesamtanzahl Sprechstunden:	nicht vorgesehen
Sprechzeiten:	nicht vorgesehen
Anwesenheitspflicht:	laut Regelung
Unterrichtssprache:	Deutsch
Propädeutische Fächer:	keine
Kursbeschreibung:	<p>Der Kurs sieht die Auseinandersetzung mit Projektinitiativen, Projektentwicklungen im Team und das interdisziplinäre Arbeiten vor. Ablaufbeispiele werden unter die Lupe genommen.</p> <p>Die von den TeilnehmerInnen entwickelten Projektinitiativen werden analysiert, skizziert und der Projektplan wird mit klaren Vorstellungen und möglichen Ergebnissen erstellt.</p> <p>Im Kurs werden sowohl die Vorteile als auch die Grenzen des projektorientierten und interdisziplinären Arbeiten erarbeitet.</p>
Spezifische Bildungsziele:	<p>Zielgerichtete Projektplanung</p> <p>Kommunikations- und Sprachschwierigkeiten im Team erkennen und interpretieren</p> <p>Einigung über das Vorgehen bei einem Projekt</p> <p>Balance zwischen disziplinspezifischen Theorien und Methoden</p>
Auflistung der behandelten Themen:	<p>Merkmale vom Projektunterricht</p> <p>Disziplinarität und Interdisziplinarität</p> <p>Aspekte des interdisziplinären Arbeitens</p> <p>Herausforderungen der interdisziplinären Arbeit</p> <p>Sichtweise der verschiedenen Fächer gewichten</p> <p>Kommunikationsstrategien im Team</p> <p>Formative und Summative Evaluation</p>
Unterrichtsform:	Laboratorium

Erwartete Lernergebnisse:	<p>Wissen und Verstehen Merkmale des Projektunterrichts kennen und wiedergeben</p> <p>Anwenden von Wissen und Verstehen Die Anwendung der Merkmale des Projektunterrichts für die selbstständige Entwicklung eines interdisziplinären Projekts</p> <p>Urteilen Die Grenzen des Projektunterrichts kritisch analysieren Die Evaluation des Projekts interpretieren</p> <p>Kommunikation Durch kommunikative und analytische Sprachfähigkeit das Projekt und seine Ziele erklären</p> <p>Lernstrategien Einsatz persönlicher Strategien für konkrete Veränderungs- und Verbesserungsvorschläge</p>
Prüfungsform: (siehe Art. 7 der Studiengangsregelung)	mündliche Abschlussprüfung: ein interdisziplinäres Projekt konzipieren, analysieren und skizzieren. Begründung des Procedere und der Evaluationsmethoden.
Prüfungsprogramm:	Das Prüfungsprogramm beinhaltet alles, was unter den Punkten <i>Auflistung der behandelten Themen</i> und <i>Pfichtliteratur</i> angeführt ist
Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:	<p>Folgerichtiger Aufbau des Projekts</p> <p>Die Nachvollziehbarkeit der Auswahl der Fächer, der Inhalte und der Arbeitsaufträge.</p> <p>Kritische Analyse und Interpretation des interdisziplinären Projekts.</p> <p>Auswahl und Begründung der Verbesserungsstrategien</p>
Pfichtliteratur:	<p>Apel, Hans Jürgen; Knoll, Michael (2001): Aus Projekten lernen. Grundlegung und Anregung. München: Oldenbourg-Schulbuchverlag (einzelne Kap.)</p> <p>Frey, Karl (2007): Die Projektmethode. Weinheim und Basel: Beltz Verlag (einzelne Kap.)</p>
Weiterführende Literatur:	Weiterführende Literatur wird im Laufe des Semesters zu den einzelnen Themen bekannt gegeben

Veröffentlicht am: 16.06.2017